

Kellergassen-Kongress 2015



Verein Kellergassenführer Innen im Weinviertel

Dr. Joachim Maly
2020 Hollabrunn,
Bahnstraße 12
Tel.: +43 2952 35223

19.2.1_ Umsetzung der Lokalen
Entwicklungsstrategie.

Aktionsfeld:
Gemeinwohl (GW_01_01)

Laufzeit:
10.09.2015 - 30.11.2015
(Tagung am 05.11.2015)

Zuordnung:
Einzelprojekt

Kosten: € 10.604,99
Fördersatz: 65% (Beitrag zu
Querschnittszielen, nicht einkom-
menschaftend)
Eigenmittel: € 3.711,75
Förderung: € 6.893,24

Zielerreichung der LES:
Vom Lernen, Wissen und
Vermitteln (Praktischer Er-
fahrungsaustausch, Aus- und
Weiterbildung, Lebenslanges
Lernen)

Projekt Nr. 4

KURZBESCHREIBUNG

Der Kellergassen-Kongress 2015 stellt die Weinviertler Kellergassen in den Mittelpunkt einer Tagung und zeigt neben der klassischen touristischen Nutzung auch künftige Nutzungsmöglichkeiten auf. Im Rahmen von Referaten, Präsentationen und Diskussionen sollen möglichst viele Aspekte der Kellergassennutzung beleuchtet werden. Der Verein der KellergassenführerInnen im Weinviertel wird diesen Kongress auch dazu verwenden, möglichst viele Mitglieder zu animieren, in ihrer eigenen Kellergasse im Sinne der Erhaltung des Kulturgutes aktiv zu werden. Damit sind auch Bildungs- bzw. Vermittlungstätigkeiten verbunden, die nicht zuletzt auch auf eine angemessenen und fachgerechten Umgang mit dem Kulturerbe Kellergasse abzielen.

PROJEKTUMFANG

- Einladungsgestaltung, PR-Arbeit und online-Bewerbung
- Planung, Organisation und Umsetzung des Kellergassen-Kongresses einschl. Anmeldung und Erfassung Anwesenheit
- Projektmanagement, ganzheitliche Dokumentation einschl. Ziele-/Wirkungsevaluierung, Berichtslegung, Abrechnung, etc.

INNOVATION & KOOPERATION

- Vorstellung innovativer (Nutzungs-)Konzepte bei der Tagung
- Diskussion neuer Ideen zur Nutzung von Kellergassen
- Kooperation mit Weinviertel Tourismus (Destination)
- Kooperation Standort Poysdorf (Bewerbung Führungen, etc.)
- Touristisches Package für 6./7.11.2015 geplant (Radyweg, etc.)
- Teilnehmerkreis aus mehreren LEADER-Regionen

ZIELE & Meilensteine bis Projektende

- Förderung des praktischen Erfahrungsaustausches
- Erweiterung/Vertiefung von Kompetenzen und Wissen rund um die Kellergassen (incl. „best practice-Beispiele“)
- Lernen von anderen Regionen (Südmähren, Deutschland)
- Öffentlichkeitsarbeit für Kellergassen im Speziellen und als Beitrag zur Stärkung der regionalen Identität
- Tagung voraussichtl. am 5.11. im Reichensteinhof Poysdorf

